Fahrgerüste für sichere Höhenarbeiten im Herbst

Artikel vom **6. Oktober 2026**
Einrichtung

Mit Fahrgerüsten von Krause lassen sich Wartungs-, Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten im Herbst besser vorbereiten. Wichtig sind tragfähige Untergründe, passende Arbeitshöhen, normgerechter Seitenschutz und klare Abläufe – besonders bei Feuchtigkeit, Laub, Wind und früher Dunkelheit.



Fahrbare Arbeitsbühnen von Krause unterstützen Wartung, Reinigung und Instandhaltung im Herbst. (Bild: Krause)

Die Fahrgerüste von Krause sollen Arbeiten in großen Höhen im Herbst sicherer planbar machen. Typische Einsätze sind die Kontrolle von Fassaden, die Reinigung von Dachrinnen, die Wartung von Beleuchtungsanlagen sowie die Vorbereitung von Industrie- und Hallenbereichen auf die kalte Jahreszeit. Gerade wechselhaftes Wetter, feuchte Untergründe, Laub und kürzere Tage erhöhen die Anforderungen an Planung, Organisation und Arbeitssicherheit. Die fahrbaren Arbeitsbühnen bieten stabile Standflächen, Bewegungsfreiheit und einen normgerechten Seitenschutz. Gegenüber Leitern oder einfachen Steighilfen haben Anwender auf der Belagbühne beide Hände frei und können Werkzeug oder Material direkt im Arbeitsbereich ablegen. Das erleichtert längere Tätigkeiten in der Höhe und unterstützt ergonomisches Arbeiten, etwa bei Montage-, Wartungs- oder Reinigungsaufgaben. Das Programm umfasst mehr als 200 Modellvarianten. Die Produktlinien »CORDA«, »MONTO« und »STABILO« decken unterschiedliche Nutzungsprofile ab – vom gelegentlichen privaten Einsatz bis zum täglichen professionellen Gebrauch auf Baustellen, in Handwerk, Industrie und kommunalen Betrieben. Je nach Ausführung sind Arbeitshöhen von 3 m bis 14,50 m möglich. Die benötigte Arbeitshöhe ergibt sich aus der Plattformhöhe plus zwei Meter. Auch Plattformlänge, Plattformbreite, Fahrrollen, Traversen, Ausleger und Ballastgewichte müssen zum jeweiligen Einsatz passen. **Herbstliche Bedingungen einplanen** Vor dem Aufbau ist der Untergrund zu prüfen und bei Bedarf zu reinigen. Gewachsener Boden ist für diese Arbeitsmittel grundsätzlich nicht geeignet. Erforderlich ist ein tragfähiger, ebener und ausreichend belastbarer Untergrund, etwa auf Baustellen, Betriebshöfen, Industrieflächen oder kommunalen Arealen. Fahrrollen müssen sicher arretiert werden, Ausleger und Ballastierungen sind entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitung einzusetzen. Im Herbst sollten Feuchtigkeit, Laub, Schmutz, Wind und die früh einsetzende Dunkelheit besonders berücksichtigt werden. Bei starkem Wind, rutschigen Flächen oder unzureichender Sicht sollten Höhenarbeiten nicht durchgeführt werden. Zusätzlich helfen ausreichende Beleuchtung, freie Verkehrswege, gut erreichbare Arbeitsbereiche und klare Absprachen zwischen allen Beteiligten. **Sicherer Aufbau mit dem »GuardMatic-System«** Die überarbeitete DIN EN 1004 stellt besondere Anforderungen an den Seitenschutz beim Aufbau. Geländer müssen so montiert werden, dass beim Betreten der nächsthöheren Ebene bereits Schutz vorhanden ist oder die Montage aus einer gesicherten Position erfolgt. Das »GuardMatic-System« kommt bei Ausführungen der Serien »STABILO« und »MONTO« zum Einsatz. Es verbindet Handlauf, Knieleiste und Diagonalverstrebung in einem Bauteil und kann von der darunterliegenden Ebene aus montiert werden. Beim Betreten der nächsten Belagbühne ist dadurch bereits ein Seitenschutz vorhanden. Auch bei der Demontage bleibt der Schutz bestehen. Gleichzeitig reduziert das System die Zahl der Einzelteile, vereinfacht Transport und Lagerung und beschleunigt Auf- und Abbau. Das ist hilfreich, wenn mehrere Einsatzorte nacheinander bearbeitet werden oder wetterbedingte Zeitfenster genutzt werden müssen. **Prüfung und Schulung mitdenken** Neben der Auswahl des passenden Systems ist die regelmäßige Prüfung wichtig. Mit »INSPECT« bietet der Hersteller eine Dienstleistung zur fachgerechten Prüfung von Leitern, fahrbaren Arbeitsbühnen und weiteren Arbeitsmitteln nach Betriebssicherheitsverordnung und geltenden DGUV-Vorgaben an. Alternativ können Unternehmen Mitarbeitende in der »ACADEMY« zur befähigten Person ausbilden lassen. Damit lassen sich vorgeschriebene Prüfungen rechtssicher im eigenen Betrieb durchführen. Angeboten werden Seminare im Werk, bundesweite Schulungen, Onlineformate sowie unternehmensbezogene Seminare vor Ort. Dabei können die im Betrieb eingesetzten Steigtechnik-Produkte direkt in die Schulung einbezogen werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag